

Dezember 2025
Januar 2026

Kirchen Nachrichten

für die Kirchgemeinden **Lauterbach-Oberottendorf** und **Neustadt in Sachsen**
im Kirchgemeindebund Nördliche Sächsische Schweiz



Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen
fürchtet, soll aufgehen die Sonne der
Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.

MALEACHI 3,20



Advent...

Zeit der Sehnsucht

Ich habe sie mir wieder aufgestellt: meine kleine Adventskrippe für den Schreibtisch. Ein winziges Stück Holz, schlicht zusammengefügt, und darin ein paar Krümel Heu. Mehr ist noch nicht zu sehen. Das Jesuskind und die heilige Familie liegen noch in einer kleinen Schachtel im Regal. Sie warten – und ich mit ihnen. Denn es sind noch Tage bis Weihnachten, Tage, die nicht einfach verstreichen sollen, sondern sich füllen dürfen mit Erwartung und leiser Hoffnung.

Die leere Krippe erinnert mich daran, dass manches im Leben Zeit braucht. Dass nicht alles sofort geschehen kann, auch wenn ich es mir so sehr wünsche. Sie mahnt mich zur Geduld – zur Kunst des Wartens. Und sie lädt mich ein, die Sehnsucht nicht zu verdrängen, sondern sie zu spüren, zuzulassen, wie ein stilles Gebet, das noch keine Antwort kennt.

Ich merke, wie schwer mir das fällt. Ich bin es gewohnt, Dinge anzustoßen, Lösungen zu suchen, etwas zu tun. Doch der Advent lehrt etwas anderes:

Dass ich nicht alles aus eigener Kraft schaffen muss. Dass das, was wirklich zählt – Frieden, Liebe, Geborgenheit – nicht gemacht, sondern geschenkt wird.

So steht die kleine, leere Krippe auf meinem Tisch wie ein offenes Herz. Ein Ort, an dem noch nichts vollendet ist, und gerade deshalb so viel Platz bleibt für Hoffnung, für Licht, für das Wunder. Und wenn dann am Heiligen Abend das winzige Jesuskind in dieser Krippe liegt, wird es still in mir.

Dann weiß ich: Ich bin nicht allein. Gott ist da – unscheinbar, zart, und doch stärker als alles, was dunkel bleibt. Er kommt nicht, weil alles fertig ist, sondern weil noch Raum ist für ihn. Und in dieser Leere, in diesem stillen Warten, wird meine Sehnsucht zum Segen.

Es grüßt Sie auch im Namen von Pfarrer Seidel, den Mitarbeitern und Kirchenvorständen,

Ihr Pfarrer Sören Schellenberger

Edithonal



Christvesper in St. Jacobi und Andachten am Heiligen Abend

Wir wollen in diesem Jahr gute Tradition und die guten Erfahrungen der vergangenen Jahre fortsetzen. So werden wir in der geheizten St.-Jacobi-Kirche die drei **Christvespern** zu den gewohnten Zeiten feiern: **14.00 Uhr und 15.30 Uhr**. Hier wird das Krippenspiel als Weihnachtsmusical aufgeführt. Um 17.15 Uhr feiern wir dann die Christvesper mit Kirchenmusik.

Gleichzeitig wollen wir wieder eine **Weihnachtstour** am Heiligen Abend auf die Beine stellen. Wir kommen wieder zu euch und feiern kurze Weihnachtsandachten unter freiem Himmel. Gerne können Sie Kerzen mitbringen, um das Friedenslicht aus Bethlehem mit nach Hause zu nehmen. In diesem Jahr werden Uta und Michael Mütze mit einem kleinen Team unterwegs sein, weil Pfarrer Schellenberger in Rückersdorf und Oberrottendorf die Christvespern halten wird.

Folgende Stationen sind geplant:

Rugiswalde, Feuerwehr:	13.30 Uhr
Krumhermsdorf, Dorfplatz:	14.15 Uhr
Polenz, Gesindehaus:	15.00 Uhr
Langburkersdorf, Schloß:	15.45 Uhr

Unsere Fürbitte gilt

„Der Herr hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ Psalm 91,11

den Getauften:

Amadeus Höpfinger, aus Neustadt OT Oberottendorf

„Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“ 1. Korinther 13,13

dem Ehepaar, das die Silberne Hochzeit feiern konnte:

Gottfried und Ulrike Rußig, geb. Scholz,
aus Rugiswalde

„Meine Zeit steht in deinen Händen.“ Psalm 31,16

den Verstorbenen:

Irene Teich geb. Hillmann,
Hausfrau aus Großharthau OT Bühlau, 81 Jahre

Lotte Reschke geb. Martin, 94 Jahre,
zuletzt Bischofswerda

Ilse Hauswald,
Krankenschwester aus Rosenthal-Bielathal
(früher Langburkersdorf), 86 Jahre

Hannelore Clauß geb. Herbert,
Kaufm. Angestellte aus Neustadt, 96 Jahre

Ruth König geb. Kirbach,
Landwirtin aus Polenz, 93 Jahre

Junge Gemeinde im Schafstall in Neustadt

Dezember freitags 18.30 Uhr – 21.00 Uhr

Januar freitags 17.30 Uhr – 20.00 Uhr (Wenn du es nicht anders schaffst,
kannst du gern auch später dazukommen oder auch eher gehen.)

Gemeindepädagoge Candy Mehnert:
0176-398 715 96 oder
candy.mehnert@evlks.de

Konfirmanden – Wir treffen uns:

Dezember: Krippenspielproben

26.01.2026: 16.00 Uhr in Neustadt Churchmonday

Gemeindepädagogin Anke Klaus:
0152-566 099 25 oder
kinder@kirche-stolpen.de

Power Kids Neustadt (Klasse 1 – 6)

Spaß, Spannung, Spiel und eine tolle Gemeinschaft. Das und noch viel mehr sind die neuen Power Kids.
Einmal in der Woche raus aus dem Alltagstrott, Freunde treffen, gemeinsam rumhängen, aber auch singen,
spielen, basteln, reden, von Gott hören ... Und du bist herzlich eingeladen.

Wir treffen uns:

Klasse 1 – 4 freitags: 14.00 – 15.00 Uhr in der Ev. Grundschule Hohwald **oder**

Klasse 1 – 6 freitags: 16.00 – 17.00 Uhr in Neustadt, Schafstall, Kirchplatz 2

Für alle Schulkinder der Oberottendorfer Grundschule findet die Christenlehre wie gewohnt statt:

Klasse 1 und 2 im Pfarrhaus Oberottendorf: donnerstags 14.00 Uhr – 15.00 Uhr

Klasse 3 und 4 – im Pfarrhaus Oberottendorf: donnerstags 15.15 Uhr – 16.15 Uhr

Für die Klasse 5 und 6 in Oberottendorf: Mittwoch 3.12.25 / 17.12.25 / 14.1.26 / 18.1.26, 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
und in Lauterbach Donnerstag: 4.12.25 / 18.12.25 / 8.1.26 und 22.1.26, 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Glockini: Sonnabend, 06.12.25 und 31.01.26., jeweils 09.30 Uhr im Pfarrhaus Oberottendorf

Termine Lebendige Gemeinde

Die Heiligen Drei Könige Boten des Lichts

Wenn um den 6. Januar die Sternsinger unterwegs sind, erinnern sie an die „Weisen aus dem Morgenland“. Im Matthäusevangelium (Mt 2,1–12) heißt es, dass Sterndeuter einem besonderen Stern folgten, der sie nach Bethlehem zum neugeborenen Kind führte. Ihre Gaben – Gold, Weihrauch und Myrrhe – deuten auf die Königswürde, Göttlichkeit und das menschliche Leiden Jesu hin.

In der Bibel ist nicht von „Königen“ die Rede, sondern von „Weisen“. Erst später wurden sie als Caspar, Melchior und Balthasar bekannt – Sinnbilder für die ganze Menschheit, die das Licht Christi sucht.

Am 6. Januar, dem Epiphaniastag („Erscheinung“), feiern wir die Offenbarung Gottes in der Welt: Christus, das Licht der Welt, wird allen Menschen sichtbar.

Mögen auch wir uns vom Stern leiten lassen und offen bleiben für dieses Licht.

**Abendandacht zum Epiphaniastag:
Dienstag, 6. Januar 2026,
18.00 Uhr, Kirche Rückersdorf.**



Wilde Kirche Sächsische Schweiz

Gemeinsam entdecken wir die Natur als Ort,
wo Gott uns nah ist. Herzliche Einladung zu den
nächsten Veranstaltungen:

Samstag, 6. Dezember, 14 bis ca. 16.30 Uhr

Treffpunkt: Thümmelgrotte

(neben der Brand-Aussicht bei Hohnstein)

Samstag, 3. Januar, 14 bis ca. 16.30 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle Kleinhennersdorfer

Wendeplatz

(Hauptstraße, 01824 Gohrisch OT Kleinhennersdorf)

Die Veranstaltung findet in der Natur und bei (fast) jedem Wetter statt. Im Anschluss offener Ausklang mit Mitbring-Picknick. Hast du Lust, in der Wilden Kirche mitzumachen? Dann komm zur Wilde-Kirche-Werkstatt! **Die nächsten Treffen sind am 19.12. und 9.1. jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Hohnstein (Schulberg 3, 01848 Hohnstein).** Eine kurze Anmeldung per Mail (an sebastian.kress@evlks.de) ist für die Planung hilfreich. Mehr Infos gibt's unter www.wilde-kirche-saechsische-schweiz.de und im Newsletter (Anmeldung zum Newsletter auf der Homepage möglich).

*Sebastian Kress,
Pfarrer Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein*

Termine Lebendige Gemeinde

Neustadt

Kaffeestunde der Begegnung:

Alpha Bibelkreis:

Frauenkreis Neustadt:

Frauenkreis Langburkersdorf:

Gemeindenachmittag Polenz:

Bibelgespräch:

Bibel teilen:

Besuchsdienst:

Kirchenvorstand Neustadt:

Gebetskreis für die Ev. Grundschule:

Sprechstunde Bruderhilfe:

Andacht im Seniorenpflegeheim

„An den Linden“ Neustadt:

dienstags, 14.30 im Kirchgemeindehaus: 02.12.2025 und 06.01.2026

montags, 19.30 Uhr im Schafstall: 01.12.25, 15.12.25, 05.01.26 und 19.01.26

mittwochs, 16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus: 17.12.2025 und 14.01.2026

dienstags, 17.00 Uhr im Feuerwehrhaus Langburkersdorf: 16.12.2025 / 20.01.2026

montags, 14.30 Uhr im Erbgericht Polenz, 01.12.2025 und 05.01.2026

mittwochs, 18.00 Uhr im Kirchgemeindehaus: 03.12.25, 17.12.25, 07.01.26

und 21.01.2026 (Bibelwoche, Beginn: 19.00 Uhr)

donnerstags, 17.00 Uhr im Schafstall: 04.12.2025 und 08.01.2026

Montag, 12.01.2026, 17.00 Uhr im Schafstall

mittwochs, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus: 03.12.25, 07.01.2026 und

24.01.2026 (Klausurtag in Sohland)

donnerstags, 20.00 Uhr in der Ev. Grundschule: 11.12.2025 und 29.01.2026

dienstags, 10.00 Uhr – 11.00 Uhr im Schafstall, 02.12.2025 und 06.01.2026

donnerstags, 09.30 Uhr: 16.12.25, 08.01.2026 und 05.02.26

Lauterbach-Oberottendorf

Adventsfeier für alle Gesprächs-

kreise und den Kreis junger Frauen:

Gesprächskreis Rückersdorf:

Gesprächskreis Lauterbach:

Adventsfeier Frauendienst

Rückersdorf-Oberottendorf:

Frauendienst Rückersdorf-OO:

Adventsfeier Frauendienst

Lauterbach-Bühlau:

Frauendienst Lauterbach-Bühlau:

Kreis junger Frauen:

Offener Frauenkreis:

Dienstag, 09.12.25, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Rückersdorf

Dienstag, 13.01.2026 20.00 Uhr im Pfarrhaus Rückersdorf

Montag, 26.01.2026, 20.00 Uhr im Pfarrhaus Lauterbach

Dienstag, 09.12.2025, 14.00 Uhr im Pfarrhaus Rückersdorf

Dienstag, 13.01.2026, 14.00 Uhr im Pfarrhaus Oberottendorf

Mittwoch, 10.12.2025, 14.00 Uhr im Pfarrhaus Lauterbach

Mittwoch, 28.01.2026, 14.00 Uhr im Pfarrhaus Lauterbach

mittwochs, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Oberottendorf: 03.12.2025 und 14.01.2026

mittwochs, jeweils 09.00 Uhr im Pfarrhaus Lauterbach: 03.12.2025 / 14.01.26 / 28.01.2026

Kirchenvorstand Lauterbach-Oberottendorf

im Pfarrhaus Lauterbach:

im Pfarrhaus Rückersdorf:

Mittwoch, 10.12.2025, 19.30 Uhr / **Samstag, 24.01.2026 – Klausurtag in Sohland**

Mittwoch, 14.01.2026, 19.30 Uhr / **Samstag, 24.01.2026 – Klausurtag in Sohland**

Kirchenmusik

Kurrende Schule:

Kurrende:

HuGO Band:

Kantorei Neustadt:

Posaunenchor:

Chorproben

Kammerorchester:

dienstags, 14.30 -15.15 Uhr, Ev. Grundschule Hohwald

dienstags, 15.30 – 16.15 Uhr, im Schafstall

dienstags, 18.30 -20.00 Uhr, HuGO Haus Langenwolmsdorf

dienstags, 19.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus

mittwochs, 19.15 Uhr, HuGO Haus Langenwolmsdorf

montags, 19.00 Uhr n.V. im Wechsel in Lauterbach/Oberottendorf

sonntags nach Absprache mit Kantor Vitali Aleshkievich (1 x pro Monat)

Kantor Vitali Aleshkievich: 017632085310 oder vit.al@live.de

Ansprechpartner »Kirchenchor Cantus« Lauterbach-Oberottendorf Ralph Morgenstern: Br.Morgenstern@web.de

Lauterbach-Oberottendorf

Lasset uns mit Danken vor sein Angesicht kommen ...

... und mit Psalmen ihm jauchzen! Psalm 95,2

Es ist geschafft!

Sie war schon etwas marode, etwas heiser unsere alte Dame. So mancher Ton wollte einfach nicht mehr klingen. Der Balg ließ Luft ab, wenn er nicht sollte und diverser Dreck hatte sich an Stellen verfängt, wo er schadete. Immerhin tat sie seit 1915 umfänglich ihren Dienst.

Jedoch „klanglich und technisch vollständig original“ erhalten bescheinigte der Sachverständige vom Sächsischen Landesamt für Denkmalpflege unserer Orgel einen „besonders hohen Denkmalwert“. Eine große Aufgabe, eine kostenintensive Aufgabe stand uns bevor. Wir gingen sie zuversichtlich an.

Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf die vergangenen Monate, in denen unsere Orgel mit viel Sorg-

falt und Hingabe saniert wurde. Mit großer Freude dürfen wir wieder ihren vollen Klang genießen. Mit großer Hoffnung blicken wir in die Zukunft, in der sie noch viele Menschen erfreuen möge.

Wir danken allen an der Sanierung Beteiligten sowie den zahlreichen Spendern, die dieses Vorhaben gelingen ließen. Wir danken für Gottes Gunst, die uns dabei zuteil war. **Herzlich laden wir Sie hiermit zum Festgottesdienst zur Wiedereinweihung der Orgel in die Kirche Rückersdorf, am 30. November 2025, 10.00 Uhr ein.**

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, sich kulinarisch etwas zu stärken und miteinander ins Gespräch zu kommen

Cornelia Kretschmar für den Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Lauterbach-Oberottendorf

Kleiner Rückblick auf ErnteDANK

„Es geht durch unsere Hände, kommt aber her von Gott“ heißt es in der Erntedankhymne „Alle guten Gaben“. Auch 2025 wurden in unsere vier Kirchen wieder viele Blumen, Obst, Gemüse und Lebensmittelspenden gebracht. - Vielen Dank dafür.

Aus den Spenden entstanden dank fleißiger Hände echte Hingucker mit vielfältigen Farben, Formen und bleibenden Eindrücken für die kommende kalte Jahreszeit. Dabei wurden wieder liebgewonnene Traditionen sichtbar gemacht. Seien es die Kränze an den Emporen in Rückersdorf und Oberottendorf, das Stillleben in Bühlau oder die Eichenbögen in Lauterbach. – Vielen Dank dafür. Was nützen diese prachtvoll geschmückten Kirchen, würde keiner hingehen? Auch in diesem Jahr waren die vier Erntedankgottesdienste wieder gut besucht. Dazu beigetragen haben auch die Taufe in Oberottendorf

(einen schöneren Rahmen kann es dafür wohl kaum geben), die Kir-
mes in Rückersdorf, der Chor in
allen Orten und die beiden Kinder-
gärten in Bühlau und Lauterbach.
– Vielen Dank dafür.

Die Erntegaben wurden schließlich
an unsere beiden Kindergärten, das
Pflegeheim in Bischofswerda und
die Tafel in Neustadt weitergeben.

Wir alle haben genug und dürfen gerne teilen. Und
auch die Kollekten sind ein Zeichen des Dankes. –
Vielen Dank dafür. Bewahren wir uns dieses farben-
frohe und zuversichtliche Fest auf dem Lande.

...denn einen fröhlichen Geber hat Gott lieb.

Herzlichst, der Kirchenvorstand.



Lauterbach-Oberottendorf

Rückblick Kinderbibeltage 2025



Ein Jahr voller Erlebnisse – die Glockini-Kindervormittage 2025

Wenn am Vormittag fröhliches Lachen, neugierige Fragen und leuchtende Kinderaugen rund um unsere Kirche zu hören und zu sehen sind, dann ist wieder Glockini-Zeit! Unter diesem Namen treffen sich regelmäßig Kinder aus unserer Gemeinde zu den kirchlichen Kindervormittagen, um gemeinsam auf Entdeckungsreise zu gehen – durch Glauben, Natur und Alltag.

In diesem Jahr war dabei wieder einiges los. Passend zu den Jahreszeiten haben wir viele spannenden Unternehmungen gemacht. Jahresanfang feierten wir gemeinsam die Vogelhochzeit, bauten ein Vogelhaus und besuchten die Schäferei Klose. Da lernten wir einiges über Schafe und die Arbeit eines Schäfers.

Im Frühling verbrachten wir einen wunderbaren Tag auf einem Reiterhof. Dort konnten die Kinder die Tiere aus nächster Nähe erleben, sie streicheln, füttern und natürlich auch reiten. Dabei ging es nicht nur um Spaß, sondern auch um Respekt vor den Tieren. Im Sommer erkundeten wir auf einer Kräuterwanderung, welche Schätze direkt vor unserer Haustür wachsen, und wie man sie nutzen kann. Dabei durften die Kinder selbst sammeln, riechen, probieren und staunen, was in Gottes Schöpfung alles steckt. Ein besonderes Erlebnis war auch der Besuch beim Fleischer, wo wir erfahren konnten, wie aus Fleisch verschiedene Produkte entstehen – natürlich mit

vielen neugierigen Fragen. Ebenso beeindruckend war der Besuch in der Schleiferei, wo die Kinder beobachteten, wie handwerkliches Geschick und Geduld zusammenwirken.

Große Augen gab es, als uns sogar ein Rettungswagen besuchte. Die Kinder durften hineinschauen, Fragen stellen und lernten, was im Notfall zu tun ist. Diese Begegnung war nicht nur spannend, sondern auch lehrreich – und so mancher kleine Glockini träumt nun vielleicht davon, einmal Sanitäter oder Ärztin zu werden.

All diese Begegnungen, Ausflüge und Gespräche zeigen, wie vielfältig die Glockini-Vormittage sind. Sie verbinden Glauben, Gemeinschaft und Erleben auf eine ganz besondere Weise. Kinder dürfen staunen, fragen, ausprobieren – und dabei erfahren, dass Gott mitten im Leben zu finden ist: beim Reiten, im Handwerk, in der Natur oder beim Helfen in Not.

Zum Jahresende schauen wir dankbar zurück auf viele schöne Momente und Begegnungen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitarbeitenden, Eltern und Unterstützern, die diese wertvolle Arbeit ermöglichen.

Wir freuen uns schon jetzt auf neue Abenteuer im kommenden Jahr – mit vielen kleinen und großen Glockinis!

Zum Beginn der Sommerferien hatte unsere Gemeinde Stolpener Land wieder zu Kinderbibeltagen ins Gemeindehaus in Langenwolmsdorf eingeladen. Bereits zum siebenten Mal erlebten Kinder der 1. bis 6. Klasse vier erlebnis- und abwechslungsreiche Tage – in diesem Jahr zum Thema „Wunderbar ausgedacht“.

Jeden Morgen trafen wir uns in der Kirche zum Start in den Tag mit Liedern, Psalm, einer SMS von Gott und Gebet beim Kerzenschein. Anschließend wartete bereits ein leckeres Frühstück unter freiem Himmel auf uns, welches fleißige gute Geister inzwischen in der Küche bereitet hatten. Weiter ging es im Vormittagsprogramm mit der „Stunde der guten Nachricht“. Dazu hörten wir täglich einen Teil der Schöpfungsgeschichte und erfuhren, wie Gott sich Himmel, Erde, Pflanzen, Tiere und uns Menschen „wunderbar ausgedacht“ und gemacht hat. In unserem Kinderbibeltage-Heft fanden wir dazu interessante Informationen, Anregungen, Rätsel und kleine Aufgaben.

Bei wunderbarem Sommerwetter holten wir uns anschließend Hunger z. B. beim Fußball, Klettern und Schaukeln. Das tolle Baumhaus war ein beliebter Rückzugsort für die 27 Mädchen und Jungen. Und schon wartete das Mittagessen auf uns – mit großem Appetit wurden Nudeln, Pizza und Plinsen und noch manches mehr verzehrt, kaum dass der Nachschub schnell genug gebracht werden konnte. Die Nachmittage konnten mit Bastelarbeiten verbracht werden, wie Specksteine zu Anhängern schnitzen, kleine Leuchten falten, Armbänder knüpfen. Großen Spaß machte ebenfalls die Herstellung leckerer Schokolade, die jedes Kind ganz individuell verzieren und am Abend mit nach Hause nehmen konnte. Auch fürs Spielen war noch genug Zeit.

Das schönste Erlebnis war sicher unser Besuch im Stolpener Freibad. Bei 33 °C Luft- und 21 °C Wassertemperatur freuten sich alle über ein erfrischendes Bad. Zum Glück mussten wir nicht die gesamte Strecke bis zum Bad laufen, sondern wurden bequem im PKW gefahren. Denn es gab einen Zwischenstopp bei einer Familie, wo jedes Kind ein Eis bekam und wir Küken streicheln durften. Die restliche Strecke bis zum Bad war dann schnell zu Fuß bewältigt.

Aber auch ein Filmabend stand auf dem Programm – wir sahen „Eine zauberhafte Nanny“ und haben viel gelacht.

Schnell verging die Zeit bis zum Abendbrot, für das sich das Küchenteam jeden Abend etwas Besonderes ausgedacht hatte, z. B. Nudelsalat mit Würstchen und am letzten Abend sogar Burger, welche jeder nach seinen Wünschen zusammenstellen konnte.

Am Ende von jedem Tag erlebten wir gemeinsamen unseren Tagesabschluss, nach dem wir gesegnet nach Hause gehen konnten. Gern und fröhlich sangen alle Lieder zum Gitarrenspiel von Anke Klaus und Anne Pitschel, z.B. „Unter dem Schirm des Höchsten“ und „Breite deine guten Hände“ – denn genauso haben wir uns diese vier Tage gefühlt – wunderbar behütet und beschützt!

Herzlichen Dank gilt Anke Klaus für die tolle, aufwendige Vorbereitung und Organisation dieser Kinderbibeltage. Einen besonderen Dank auch an unsere Mitarbeiter, die sich mit großem Einsatz, viel Freude, unendlicher Geduld und großer Hilfsbereitschaft um jedes Kind gekümmert haben. Auch manche Vorbereitung leisteten sie, ohne dass es jemand überhaupt gemerkt hat. Ihr ward großartig!!! Vielen lieben Dank natürlich auch dem Küchenteam, dass die überaus leckeren Mahlzeiten immer frisch zubereitet hat. Danke den vielen Spendern von Kuchen, Torten, Obst, Gemüse und anderen Leckereien, welche unseren Speiseplan täglich bereicherten. Und zum Schluss ein großes Lob an die Kinder, welche sich die allermeiste Zeit sehr diszipliniert und interessiert gezeigt haben! **H. M.**





Neustadt

Neues aus der Mitarbeiterschaft

Wir arbeiten in unserem Kirchgemeindebund zusammen. Das heißt auch: wir helfen einander, wenn die Not drückt. Durch die längerfristige Erkrankung zweier Friedhofsmitarbeiter in der Gemeinde Sebnitz-Hohnstein waren personelle Veränderungen notwendig, um die Arbeit auf den sieben Friedhöfen der Gemeinde dort zu organisieren. Jörg Bennies wechselt deshalb für einen großen Teil seiner Arbeitszeit als Friedhofsverwalter nach Sebnitz-Hohnstein. Bisher war er auch Hausmeister in Neustadt. Das muss nun anders organisiert werden. Wir freuen uns, mit Michael Grohmann einen engagierten und zuverlässigen neuen Hausmeister gefunden zu haben. Er ist im Nebenamt tätig. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen ihm viel Freude und Gottes reichen Segen.

Durch den Wechsel von Anja Jaster nach Pirna musste zum 01.10.2025 auch die Kirchkasse unseres Kirchgemeindebundes neu organisiert werden. Zukünftig sind Beatrix Kraft und Annett Garbe als Kasse zuständig. Diesen Wechsel haben wir auch dazu genutzt, uns auch technisch weiterzuentwickeln. Ein neues Programm hilft uns zukünftig dabei, in der Rechnungsbearbeitung professioneller und effektiver zu arbeiten.

Gemeinsame Kirchen- vorstands-Klausur

Die erste gemeinsame Kirchenvorstands-Klausur im Januar 2025 war ein guter Anfang. Darauf wollen wir in diesem Jahr aufbauen. Dieses Mal wird auch der Kirchenvorstand Stolpener Land mit dabei sein.

Wir treffen uns am 24.01.2026 in Sohland. Neben gemeinsamer Planung und Austausch, wollen wir uns auch geistlich inspirieren lassen und uns in guter Gemeinschaft besser kennenlernen.

Einladung zur Bibelwoche 2026 in Neustadt – »Mutig glauben mit Esther«

Vom 18. bis 23. Januar 2026 laden wir herzlich zur diesjährigen Ökumenischen Bibelwoche ein.

Im Mittelpunkt stehen Texte aus dem Buch Esther – eine faszinierende Erzählung über Mut, Vertrauen und Gottes Wirken in schwierigen Zeiten. Gemeinsam wollen wir in diese alttestamentlichen Texte eintauchen und entdecken, wie lebendig und aktuell die Bibel auch heute zu uns spricht. Die Bibelwoche wird am Sonntag, dem 18. Januar, mit einem Gottesdienst im Neustädter Kirchgemeindehaus feierlich eröffnet. An drei Abenden, vom 19. bis 23. Januar jeweils um 19.00 Uhr, sind Sie herzlich ins Kirchgemeindehaus eingeladen. Verschiedene Referenten werden uns begleiten und unterschiedliche Perspektiven auf das Buch Esther eröffnen.

Wir freuen uns auf anregende Gespräche, gemeinsames Entdecken und ermutigende Begegnungen. Herzliche Einladung an alle Interessierten – kommen Sie vorbei und lassen Sie sich inspirieren!

- | | |
|-------------------|--|
| 18.01.2026 | 10.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Bibelwoche im Kirchgemeindehaus mit Pfarrer Schellenberger |
| 19.01.2026 | 19.00 Uhr Bibelwochenabend „Eine Frage der Haltung“ - Pfr. i.R. Klipphahn |
| 20.01.2026 | 19.00 Uhr Bibelwochenabend „Eine Frage der Strategie“ - Pfr. Schellenberger |
| 21.01.2026 | 19.00 Uhr Bibelwochenabend „Eine Frage des Erinnerns“ - Johannes Berchner |
| 22.01.2026 | kein Bibelwochenabend |
| 23.01.2026 | 19.00 Uhr Bibelwochenabend „Eine Frage des Mutes“ - Pfr. Seidel |

Taizéandachten im Kirchgemeindebund

Am 18. Januar findet um 18 Uhr eine Taizéandacht im Pfarrhaus Hohnstein statt. Dazu sind alle herzlich eingeladen, die gerne der Gegenwart Gottes in der Stille und meditativen Gesängen nachspüren möchten.

Für mich wird es die letzte Taizéandacht in Hohnstein sein und immer wieder wurde ich in den vergangenen Monaten angesprochen: Wie geht es denn dann mit den Taizéandachten weiter?

Vielleicht findet sich ja eine Gruppe, die diese Andachten im Kirchgemeindebund gerne fortführen möchte? Im An-

schluss an die Andacht am 18. Januar besteht bei einem gemeinsamen Mitbring-Abendessen die Möglichkeit, darüber in Austausch zu kommen. Und haben Sie Lust, bei dieser Taizéandacht mit zu musizieren? Dann melden Sie sich gerne bis zum 9.1. bei mir! (Tel.: 035975 84268 | Mail: sebastian.kress@evlks.de). Einen Termin für die Instrumentalprobe vereinbaren wir dann gemeinsam.

Sebastian Krell
Pfarrer Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein



Den Glauben entdecken ...

Was erwartet dich?




Wir laden ein zu einem Glaubenskurs – eine Möglichkeit, den christlichen Glauben zu entdecken und zu vertiefen. Komm mit oder ohne Vorwissen, neugierig oder zurückhaltend! Wir werden Zeit haben, durch Impulse und Tischgespräche Glaubens Themen als die großen Fragen des Lebens anzuschauen. Lass dich dazu einladen! Der Kurs ist kostenlos.

Wann und wo?
6 Abende
jeweils Donnerstag, 19.30 Uhr
15. Januar 2026
22. Januar 2026
29. Januar 2026
05. Februar 2026
26. Februar 2026
05. März 2025

Ort:
Kindergarten St. Martin Lauterbach
Dorfstraße 70
01833 Stolpen
OT Langenwolmsdorf

Anmeldung und Rückfragen:
tom.seidel@evlks.de
Tel. 035973 - 29 466
www.kirche-stolpen.de

Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchgemeinden Stolpener Land, Lauterbach-Oberottendorf, Neustadt · Das Glaubenskursteam

 Gottesdienst mit Taufe		 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl		 Kindergottesdienst		<div><div><div></div><div></div></div><div>Der monatliche Gottesdienstplan zum Aushängen für die Pinnwand oder Kühlschrank.</div></div>	
Gottesdienste Dezember 25 / Januar 26							
Stolpner Land		Rückersdorf / Bühlau		Lauterbach / Oberottendorf		Neustadt	
Freitag, 05.12.2025		18.30 Uhr HuGO Langenwolmsdorf: YouGO-Jugendgottesdienst					
Sonntag, 07.12.2025 2. Advent Kollekte: Kirchgemeindebund		17.00 Uhr Stadtkirche Stolpen Musikalische Andacht mit Chor Pfr. Tom Seidel, Kirchenr: Preuß				10.00 Uhr St.-Jacobi-Kirche Team Lesegottesdienste, Lektor: Familie Gleich	
Mittwoch, 10.12.2025				16.00 Uhr Kirche Lauterbach Krippenspiel, Kinderhaus Martinskinder			
Freitag, 12.12.2025		16.00 Uhr Kirche Bühlau Krippenspiel Kinderhaus Apfelbäumchen				15.00 Uhr Friedhof Neustadt Andacht für Sternenkinder Pfr. Sören Schellenberger	
Samstag, 13.12.2025						17.00 Uhr St.-Jacobi-Kirche, Adventsmusik bei Kerzenschein	
Sonntag, 14.12.2025 3. Advent Kollekte: Kirchgemeindebund		10.00 Uhr Kirche Langenwolmsdorf, Gottesdienst, Pfr. Sören Schellenberger		10.00 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst, Pfr. Tom Seidel, Kirchnerin: U. Wanke			
Sonntag, 21.12.2025 4. Advent Kollekte: Kirchgemeindebund		10.00 Uhr Kirche Altstadt Stolpen Pfr. Tom Seidel		10.00 Kirche Rückersdorf, Pfr. Sören Schellenberger, Kirchennerin H. André 11.30 Uhr Bühlau Taufgottesdienst, Pfr. Tom Seidel, Kirchennerin M. Gneuß		10.00 Uhr St.-Jacobi-Kirche, Gottesdienst mit Generalprobe Krippenspiel	
Mittwoch, 24.12.2025 Heiliger Abend Kollekte: Kirchgemeindebund / Stolpner Land: 1/2 Projekt Leben e.V.		15.00 Uhr Kirche Langenwolmsdorf, Christvesper mit Krippenspiel 15.30 Uhr Kirche Stolpen Altstadt, Christvesper mit Krippenspiel, Pfr. Tom Seidel 17.00 Uhr Stadtkirche Stolpen, Christvesper mit Krippenspiel 17.00 Uhr Kirche Helmsdorf, Christvesper mit Krippenspiel 23:00 Uhr Stadtkirche Stolpen, Christnacht mit Chor, Pfr. Tom Seidel		14.00 Uhr Kirche Rückersdorf, Christvesper mit Krippenspiel, Pfr. Sören Schellenberger, Kirchnerin: A. Förster 17.00 Uhr Kirche Bühlau, Christvesper mit Krippenspiel, Pfr. Tom Seidel, Kirchner: U. Häntzschel		15.00 Uhr Kirche Lauterbach, Christvesper mit Krippenspiel, Kirch- ner: B. Albert, Kirchennerin: S. Albert 15.30 Uhr Kirche Oberottendorf, Christvesper mit Krippenspiel, Pfr. Sören Schellenberger, Kirchner: D. Güttner und C. Höpfinger 16.30 Uhr Kirche Lauterbach, Christvesper mit Krippenspiel, Pfr. i. R. Albert, Kirchner: S. Pankow	
Weihnachtstour am Heiligen Abend		Rugiswalde Feuerwehr: 13.30 Uhr · Krumhermsdorf Dorfplatz: 14.15 Uhr · Polenz Gesindehaus 15.00 Uhr · Langburkersdorf Schloss 15.45 Uhr				10.00 Uhr St.-Jacobi-Kirche Gottesdienst Pfr. Sören Schellenberger	
Donnerstag, 25.12.2025 1. Christtag Kollekte: Kirchgemeindebund						10.00 Uhr St.-Jacobi-Kirche Gottesdienst Pfr. Sören Schellenberger	
Freitag, 26.12.2025 2. Christtag Kollekte: Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa.				10.00 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst, Pfr. Tom Seidel, Kirchennerin: E. Böhmer			
Mittwoch, 31.12.2025 Altjahresabend Kollekte: Kirchgemeindebund		16.00 Uhr Kirche Langen- wolmsdorf Gottesdienst, Pfr. Tom Seidel		15.00 Uhr Kirche Rückersdorf Gottesdienst, Pfr. i. R. Fiedlschuster, Kirchennerin: C. Kretzschmar 17.00 Uhr Kirche Bühlau Gottesdienst, Pfr. i. R. Fiedlschuster, Kirchennerin: B. Pletschmann		18.00 Uhr St.-Jacobi-Kirche Gottesdienst Pfr. Tom Seidel	
Donnerstag, 01.01.2026 Neujahr Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD		17.00 Uhr HuGO Langenwolmsdorf, Neujahrsandacht, Michi Hänsel		15.00 Uhr Kirche Oberottendorf, Gottesdienst mit Segnungsangebot, Pfr. Sören Schellenberger, Kirchner: D. Marschner		10.00 Uhr Kirchengemeindehaus Neustadt, Team Lesegottesdienst, Lektor: Familie Gleich	
Sonntag, 04.01.2026 2. Sonntag nach dem Christfest Kollekte: Kirchgemeindebund		10.00 Uhr Stadtkirche Stolpen Gottesdienst, Pfr. Tom Seidel		18.00 Uhr Kirche Rückersdorf, Pfr. Sören Schellenberger, Kirchnerin: M. Mehnert			
Dienstag, 06.01.2026 Epiphania Kollekte: Ev-Luth. Missionswerk Leipzig e.V.						10.00 Uhr Kirchengemeindehaus Neustadt, Pfr. Sören Schellenberger	
Sonntag, 11.01.2026 1. Sonntag nach Epiphania Kollekte: Kirchgemeindebund		10.00 Stadtkirche Stolpen Kindergottesdienst, Pfr. Tom Seidel		10.00 Uhr Kirche Bühlau, Pfr. Sören Schellenberger, Kirchnerin: K. Pletschmann		10.00 Uhr Kirchengemeindehaus, gestaltet durch Team Lesegottes- dienst, Pfr. i. R. Fiedlschuster	
Sonntag, 18.01.2026 2. Sonntag nach Epiphania Kollekte: Kirchgemeindebund		10.00 Uhr Stadtkirche Stolpen Kindergottesdienst + Krabbel- gottesdienst, Pfr. Tom Seidel				10.00 Uhr Kirchengemeindehaus Gottesdienst, Pfr. Sören Schellenberger	
Freitag, 23.01.2026		18.30 Uhr HuGO Langenwolmsdorf: YouGO-Jugendgottesdienst				10.00 Uhr Kirchengemeindehaus Neustadt, Pfr. Sören Schellenberger	
Sonntag, 25.01.2026 3. Sonntag nach Epiphania Kollekte: Bibelverbreitung/Weitbibelhilfe		10.00 Uhr Stadtkirche Stolpen Gottesdienst, Pfr. i. R. Fiedlschuster		10.00 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst, Pfr. Tom Seidel, Kirchnerin: D. Seim		10.00 Uhr Kirchengemeindehaus Neustadt, Pfr. Sören Schellenberger	
Sonntag, 01.02.2026 Letzter So nach Epiphania Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD		10.00 Uhr Stadtkirche Stolpen, Kindergottesdienst, Pfr. Tom Seidel		10.00 Uhr Kirche Oberottendorf, Pfr. Sören Schellenberger, Kirchnerin: B. Wonneberger		10.00 Uhr Kirchengemeindehaus Neustadt, Team Lesegottesdienst, Lektor: Familie Gleich	



Impressionen aus der Schule ...



EVANGELISCHE
GRUNDSCHULE
HOHWALD

Dankbarkeit

Die Herbstzeit stand in unserer Schule ganz im Sinne des DANKENS. So nahmen wir nicht nur die reiche Ernte dankbar in unseren Blick, sondern entdeckten, mit wieviel alltäglichen Selbstverständlichkeiten wir reich beschenkt sind. Gerade das kommt im Alltag oft zu kurz. Vielleicht haben auch Sie einmal geschaut, wofür Sie dankbar sind oder können den kommenden Advent nutzen um Ihren persönlichen Adventskalender mit 24 Gründen zur Dankbarkeit zu füllen. Das können Freunde sein, ein schönes Zuhause, die Spielsachen, Haustiere, Arbeit, Familie usw. für all unsere gewissen „Selbstverständlichkeiten“.

„Alle gute Gabe und alle vollkommene Gabe kommt von oben herab, von dem Vater des Lichts“ - dieser Bibelvers begleitete uns in den letzten Wochen und möchte unseren Blick aufrichten. Vielleicht können wir daher in den nächsten Wochen gemeinsam ein dankbares Herz bewahren, für all die Dinge welche wir unverdient von Gott erhalten.

Auch wir als Schulteam wollen DANKE sagen.

Apfelsammelaktion – Danke für alle reichen Apfelspenden, Apfelsammler und weitere Obst und Gemüsespenden! Erntedankfest – Danke für Ihre Kuchen und Leckereien, sowie Unterstützung der Kinder beim Musical! Herbstferien – Danke für Ihre Unterstützung bei allen Ausflügen und Herstellungsprozessen! Danke auch für alles Vertrauen und konstruktives Zusammenarbeiten! Danke für alle Eltern, welche beim Herbstputz, Ausflügen und Renovierungsarbeiten den Kindern ein gutes Umfeld ermöglichen.

Besonders Dankbar blicken wir auf unseren Sponsorenlauf zurück. Noch immer treffen kleine und große Spenden für unseren Sportplatz ein. Zuerst sollten nur die Tore erneuert werden und ein paar kleinere Schönheitsreparaturen erfolgen. Nun sind wir als Schulgemeinschaft überwältigt. Mit viel Unterstützung, Motivation, anfeuern, Gebet, neuen Ideen und den finanzielle Zu-

wendungen sind wir völlig überrollt wurden – Danke dafür! Zum jetzigen Zeitpunkt sind bereits 15 000 € für unseren Sportplatz gespendet wurden. Über die kommenden Wintertage werden wir daher unsere Planungen erneuern und hoffen im Frühjahr den Kindern wieder gute Sportmöglichkeiten in Schule und Hortzeit zu ermöglichen.

BILDER EINER AUSSTELLUNG

Inspiziert durch das musikalische Bilderbuch „Bilder einer Ausstellung“ streiften die Schüler und Schülerinnen der Klasse 3 und 4 durch die Kunstwerke von Viktor Hartmann. Dabei wurden die Kinder von der Musik Modest Petrowitsch Mussorgskis begleitet. Ausdrucksvolle Bilder entstanden mit Buntstiften in beiden Klassen. Beim Schülerkonzert am 29. Oktober durften die Kinder dieses Musikstück mit der Dresdner Philharmonie erleben. Mussorgskis Komposition wurde von Maurice Ravel fürs Orchester umgeschrieben und begeisterte alle.

Krippenspiel Neustadt

Was machten Maria und Josef und all die anderen Krippenfiguren Ende Oktober im HuGO? Ganz einfach: Am Reformationstag und dem nachfolgenden Wochenende haben 18 Kinder und Konfis das HuGO zum Klingen gebracht. Obwohl noch nicht alle Wunschzettel gemalt bzw. geschrieben waren und Weihnachten noch weit weg schien, starteten wir mit den Proben für das diesjährige Krippenspiel in Neustadt. Und dieses Mal muss nicht nur der Text für die einzelnen Rollen gelernt werden, sondern auch für die wunderbaren Lieder, welche das Stück begleiten. Und nicht nur das. Seitdem begleiten sie auch mich – die sogenannten Ohrwürmer.

Vielen, vielen Dank an alle Kinder und Jugendliche, die sich mit ihren Gaben und ihrer Zeit einbringen. Ohne euch wäre ein Krippenspiel zu Weihnachten nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön auch an die vielen Familien und allen helfenden Händen, die zum Gelingen beitragen. Danke für die Hilfe in der Küche, für die leckeren Kuchen, für die gute Organisation, für alles Musizieren, für die Technik, für die Zeit. Danke, ihr seid ein Segen für unsere Gemeinde. Nun freue

ich mich auf das besondere Krippenspiel mit viel Musik. Sie auch? Wir würden uns freuen. Sie sind herzlich eingeladen dazu: **am 4. Advent um 10.00 Uhr in Neustadt zur Generalprobe. Oder am Heiligen Abend um 14.00 Uhr bzw. 15.30 Uhr zur Christvesper.**

Adventsgottesdienst

Am 1. Advent laden wir zu einem Gottesdienst mit allen Sinnen ein. Sinne im Advent – das ist warten, hören und lauschen, ob sich irgendetwas tut. Das ist tasten und suchen und sich auf den Weg machen, sowie ein wenig träumen und ersehnen. Das ist hören auf Gottes Wort und die Welt wahrnehmen, wie sie ist – sehend, schmeckend, riechend, tastend. Lassen Sie sich mit hinein nehmen in das Wunder, welches der Advent bereithält.

*Im Namen des Schulteam
grüßt Sie Petra Seidel*



➡ Bitte weitersagen & teilen ...



EVANGELISCHE
GRUNDSCHULE
HOHWALD

Wir suchen

zum nächstmöglichen Termin
eine engagierte

Lehrkraft mit abgeschlossenem Lehramtsstudium

Dabei freuen wir uns sowohl über
Bewerbungen von Berufseinsteigern als auch
von erfahrenen Lehrkräften. Die Vergütung
erfolgt in Anlehnung an den TVöD.

Rückfragen und Hospitationswünsche zum
Kennenlernen unseres Schulkonzeptes
richten Sie bitte an Tel. Nr. 03596-60 20 02
oder per E-Mail an:
sekretariat@evgs-hohwald.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Evangelischer Schulverein „Sächsische Schweiz“
Sören Schellenberger
Kirchplatz 2
01844 Neustadt i. Sa.
soeren.schellenberger@evangelische-grundschule-hohwald.de



Weitere Information finden Sie auf unserer Homepage: www.evangelische-grundschule-hohwald.de



Wir sind eine christliche Schulgemeinschaft. Die Achtung vor der Schöpfung Gottes und der Umgang mit dieser sowie die Wertschätzung und Anerkennung des Anderen steht bei uns im Mittelpunkt. Der evangelische Religionsunterricht ist dabei verbindliches Unterrichtsfach. Gleichwohl steht unsere Schule jedem Kind unabhängig von konfessioneller Bindung offen.

Unsere Schule ist in freier Trägerschaft und lebt vom Engagement und der Gemeinschaft von Schülerinnen und Schülern, Eltern, Mitarbeitern sowie unseres Schulvereins. Ein familiäres und behütetes Umfeld zeichnet uns aus. Wir legen Wert auf kleine Klassengrößen und einzügige, altershomogene Lerngruppen. Bei uns kennen sich alle und wir leben unsere Gemeinschaft zum Beispiel in unserer wöchentlichen Schulandacht und bei unserem täglichen, gemeinschaftlichen Frühstück.

**Eine familiäre Arbeitsatmosphäre,
sowie fröhliche aufgeschlossene Kinder
in kleinen Klassen erwarten Sie!**



Evangelische Grundschule Hohwald

Staatlich anerkannte Ersatzschule
in freier Trägerschaft

Dorfstraße 16, 01844 Neustadt in Sachsen
OT Langburkersdorf, Telefon 03596 - 60 20 02
sekretariat@evgs-hohwald.de
www.evangelische-grundschule-hohwald.de





Kleine Leute ganz groß – Neuigkeiten aus dem Kindergarten »Unterm Himmelszelt«



Neues von den Martinskindern ...



Lieder klingen, Kinder singen, in der Weihnachtszeit.

„Unterm Himmelszelt“ ist seit dem letzten Freitag im November die gemütlichste und festlichste Zeit des Jahres angebrochen. Mit unseren Apfelkerzen liefen wir durch das Adventsgärtlein dem Licht entgegen. Das Kind in der Krippe wollen wir während der Adventszeit suchen, um es in unsere Herzen einzuladen. Manch Einer blickt vielleicht mit Sorge auf das bevorstehende Weihnachtsfest. So vieles bereitet uns Kopfzerbrechen, so viele Dinge sind zu erledigen, die Zeit rennt förmlich, manche kommen kaum zum Luftholen ...

Ganz anders geht's da unseren Kindern im Haus. In Erwartung des Weihnachtsfestes steht die Zeit aus ihrer Sicht still, sie können

es kaum erwarten, den Adventskalender zu plündern, damit der Heiligabend schnell herbeikommt. Daher versuchen wir, diese Zeit ganz besonders intensiv zu gestalten in unseren Gruppen. Der Weg ist das Ziel. Der Weg zum Kind im Stall, wegen dem wir überhaupt Weihnachten feiern. Genau wie es das Lied erzählt, das wir in der Adventszeit immer wieder singen ... „Dieses Kind in dem Stall, bringt Frieden für alle, ist ein Licht in dem Dunkel, ist die Ruhe im Chaos...“

Wir wollen durch die Weihnachtsgeschichte und die gemeinsamen Stunden erleben, was unsere Herzen hell macht, was uns Frieden schenkt und uns miteinander verbindet. Es wird aber auch gebacken, gebastelt, geschmückt und gewerkelt. Es duftet im ganzen Haus nach Räucherkerzchen und leckeren Plätzchen. Außerdem wollen wir vor Weihnachten auch anderen Menschen Freude und Licht bringen. Aus diesem Grund besuchen unsere Kindergartenkinder das ASB-Pflegeheim sowie das Seniorenheim der Volkssolidarität, um mit Liedern und kleinen Gedichten den alten Menschen ein bisschen Hoffnung und Weihnachtsfreude zu bringen.

Am 05.12.2025 kommt uns der Nikolaus besuchen und schaut nach dem großen Morgenkreis nach, ob wir die Schuhe schon geputzt haben. Vielleicht bringt er dann ja auch für alle eine kleine Überraschung in der Nacht?

Für Donnerstag, den 11. Dezember, laden wir alle Eltern, Großeltern und Interessierten ganz herzlich **ab 15.30 Uhr zu unserem kleinen Adventsmarkt in den Kindergarten** ein. Bei Kerzenschein und heißem Punsch wollen wir gemeinsam singen, kreativ sein und eine gemütliche Zeit miteinander verbringen. Wir freuen uns auf alle, die sich zu uns auf den Weg machen.

Am 18.12.2025 findet unsere diesjährige Kinderweihnachtsfeier statt. Damit die Kinder sich ganz entspannt zurücklehnen und genießen können, spielen die Erzieher in diesem Jahr ein kleines Krippenspiel: „Jesus wird geboren“. Wir freuen uns schon jetzt auf das festlich geschmückte Haus und den Tannenbaum. Und sicher warten zu unserer Weihnachtsfeier einige Geschenke unterm Baum. Wir dürfen gespannt sein.

Wir bedanken uns zum Ende des alten Jahres noch einmal ganz herzlich bei allen Eltern, Mitarbeitern, ehrenamtlichen Helfern und unserem Träger für die gute Zusammenarbeit und alle Unterstützung. Wir blicken auf ein reich erfülltes und gesegnetes Jahr, sowie auf viele schöne Veranstaltungen und Feste zurück. Möge das Licht der Weihnachten nun über unseren Häusern und Familien aufstrahlen und uns ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest schenken. Auf dass wir uns im neuen Jahr gesund und munter wiedersehen. Dann erwarten uns die „Heiligen drei Könige“ und Pfarrer Schellenberger zur traditionellen Haussegnung. Wir sind gespannt, was uns erwartet. Die Jahreslosung für 2026 macht uns neugierig:

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offb 21,5)

Mit dieser Aussicht verabschieden wir uns von Ihnen und wünschen Ihnen ein besinnliches und wunderschönes Weihnachtsfest. Bleiben Sie behütet. Es grüßt Sie das Team „Unterm Himmelszelt“ sowie

Ihre Juliane Herrmann

Ev. Kindertagesstätte „Unterm Himmelszelt“

Klingerstraße 8, 01844 Neustadt/Sachsen
OT Langburkersdorf, Telefon 03596 / 60 20 74
email: nicolle.ehnert@unterm-himmelszelt.de
www.unterm-himmelszelt.de



neue Raum, der uns jetzt dort zur Verfügung steht. So haben wir mehr Platz um den Kindern vielfältige Angebote zur Verfügung zu stellen. Bedanken möchten wir uns bei allen, die dazu beigetragen haben, dass diese Baumaßnahme erfolgreich durchgeführt werden konnte. Besonders danken wir unseren Elternvertretern, der Stadt Stolpen, vor allem Herrn Rutscher, dem Stadtrat und Herrn Schellenberger, als Trägervertreter. Auch war diese Bauzeit eine ganz besonders herausfordernde Zeit für alle Erzieherinnen, die trotz Baulärm und und beengter räumlicher Verhältnisse eine hervorragende Arbeit geleistet haben. Gut, dass es nun geschafft ist.

Der November stand in unserer Einrichtung ganz im Zeichen von Sankt Martin. Da unser Haus seinen Namen trägt, ist dieses Fest immer eine ganz besondere Zeit bei uns. Die Geschichte von Martin hat gerade jetzt wieder eine ganz besondere Bedeutung. Mit Gesprächen übers Teilen, dem Nachspielen der Geschichte, das Teilefrühstück und anderen Angeboten konnten die Kinder in das Thema eintauchen. Zum Martinsfest am 13.11. konnten wir viele Besucher begrüßen und nach einer Andacht, ging es endlich mit den vielen leuchtenden Laternen zum Umzug. Auf dem



Sportplatz wurden dann Hörnchen geteilt, es gab einen Imbiss am Feuer und viele tolle Gespräche. Vielen Dank an die vielen Besucher unseres Martinsfestes und die Unterstützung durch Jugendclub, Feuerwehr und Sportverein.

Ganz herzlich einladen wollen wir zum

Krippenspiel

am 10.12.2025, 16.00 Uhr in unserer Martinskirche.

Die Veilchen und Vorschüler freuen sich auf viele Zuschauer.

Am 23.01. 2026 feiern wir in unserem Haus die Vogelhochzeit und führen sie noch einmal beim Frauentag in Lauterbach auf.



Zur gemeinsamen Zeit immer freitags früh um 8.00 Uhr treffen sich alle Kleinen und Großen um gemeinsam zu singen, zu erzählen und kleine Andachten zu erleben. Besonders beliebt sind dabei die Geschichtensäckchen. Glauben in unseren Kindereinrichtungen zu leben und weiterzugeben ist ein ganz besonderer Schatz, den es zu bewahren gilt.

Wir blicken dankbar auf alle Dinge zurück, die in diesem Jahr gut gelaufen sind, sind stolz darauf die schwierigen Zeiten gemeinsam gemeistert zu haben und blicken trotz aller Herausforderungen hoffnungsvoll einem neuen Jahr entgegen.

Für die bevorstehende Advents- und Weihnachtsfest wünschen wir besinnliche Stunden, Ruhe statt Hektik und für das neue Jahr Gottes reichen Segen. Es grüßt ganz herzlich

Ihre Ines Kramer



Kindergarten St. Martin

Dorfstraße 70, 01833 Stolpen / OT Lauterbach
Telefon 035973 / 26 407
Mail: leitung@martinskinder.de
www.martinskinder.de





Ein liebes Hallo aus dem Kinderhaus Apfelbäumchen



Wir haben noch gar nicht erzählt, dass ein Gruppenraum aus unserem Haus eine zweite Spielebene eingebaut bekam. Dies wurde von der Tischlerei Jörg Mai aus Langenwolmsdorf erledigt. Dafür von uns Großen und den Kindern herzlichen Dank.

Diese 2. Ebene wird jetzt ausgiebig zum Spielen, Ausruhen oder Bücher anschauen genutzt.

Am 11. November fand unser Martinsfest im Kinderhaus statt. Wir trafen uns alle 17 Uhr in der Bühlauer Kirche, dort erwarteten uns die Apfelwürmchen mit einem kleinen Anspiel vom St. Martin und einigen Liedern. Danach ging es nach draußen, wo ein Reiter schon auf uns wartete und unseren Lamponumzug anführte. Die Feuerwehr von Bühlau begleitete uns sicher bis zu unserem Kinderhaus. Dort angekommen bildeten wir 2 Kreise, um die Martinshörnchen miteinander zu teilen. Danach gab es für jeden einen kleinen Imbiss von Grill und Teller und warme Getränke für alle. Es war ein sehr schöner Abend für alle und wir bedanken uns bei allen Beteiligten dafür.

Wir haben auch an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ mitgemacht und freuen uns einige Pakete von den Eltern bekommen zu haben, um diese dann weiter zu geben.

Am Freitag, den 12.12.2025 findet das Krippenspiel, des Kindergartens und Hortes, in der Bühlauer Kirche statt. Dazu laden wir Sie recht herzlich ab 16.00 Uhr ein.

Die Einrichtung bleibt vom 22.12.2025 bis 02.01.2026 geschlossen.

Die Großen und Kleinen vom Kinderhaus Apfelbäumchen wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute für das Jahr 2025, Gottes Segen und kommen Sie gesund und wohlbehalten über den Jahreswechsel.



Am Freitag, den 12.12.2025 findet das

Krippenspiel

des Kindergartens und Hortes,
in der Bühlauer Kirche statt.

Dazu laden wir Sie recht herzlich **ab 16.00 Uhr** ein

Kinderhaus Apfelbäumchen

Hauptstraße 32, 01909 Großharthau-Bühlau

Telefon 035954 /50 275

Mail: leitung@apfelbaeumchen.org

www.apfelbaeumchen.org



DIENSTAGS, 15:30-16:15 UHR



**KURRENDE
ST. JACOBI
NEUSTADT** IN SACHSEN

Wir möchten alle Kinder (ab 1. Klasse) die Lust auf Singen haben, zu unserer Kurrende einladen!

**Sie findet jede Woche dienstags
(außer Schulferien) 15:30-16:15 Uhr
im Schafstall statt.**



Kammerorchester
St. Jacobi, Neustadt in Sachsen

Wenn du Violine, Bratsche, Cello, Flöte oder ein anderes Instrument spielst und in einem Ensemble musizieren möchtest, laden wir dich herzlich in unser kleines Kammerorchester ein!

**Die Proben finden ein Mal im Monat im
Gemeindehaus, Hospitalstraße 2,
nach Absprache mit Kantor Vitali Aleshkevich
(vit.al@live.de) statt.**

Anmeldung persönlich oder per Email
ist jederzeit möglich.

*Wir freuen uns
auf euch!*



Konzerte

Freitag, 5. Dezember 2025 · 19.00 Uhr · Kirche Oberottendorf

Konzert mit dem Kammerorchester o.D. Dresden, Kirchnerin: A. Barthel

Samstag, 13. Dezember 2025 · 17.00 Uhr · Kirche Oberottendorf

Konzert mit dem Hohwaldchor, Kirchner: A. Grützner

Sonntag, 14. Dezember 2025 · 17.00 Uhr · St.-Jacobi-Kirche Neustadt

Adventsmusik im Kerzenschein

Freitag, 19. Dezember 2025 · 19.00 Uhr · Kirche Lohmen

Samstag, 27. Dezember 2025 · 17.00 Uhr · Stadtkirche St. Jacobi Neustadt

Weihnachtliches Konzert mit dem DaCapo Chor



Der DaCapo Chor lädt Sie zu einem einzigartigen Weihnachtskonzert ein. Mit überwiegend weniger bekannten Stücken aus Frankreich, Großbritannien, Skandinavien und Deutschland wollen wir der Weihnachtszeit eine besondere Note verleihen. Dabei erfahren Sie noch so einiges über weihnachtliche Bräuche und Eigenheiten der verschiedenen Nationen, denn nicht überall wird die Adventszeit so ausführlich begangen wie bei uns. Manche sind während der Weihnachtstage viel unterwegs und andernorts gibt es erst später die Geschenke. Oder haben Sie schon mal von der „Mäuseweihnacht“ gehört? Begleiten Sie uns am 19.12. um 19 Uhr in der Kirche in Lohmen oder am 27.12. um 17 Uhr in der Stadtkirche St. Jacobi in Neustadt auf eine Reise durch die europäische Weihnacht. **In Neustadt können Sie übrigens ab 16 Uhr für den guten Zweck, zu Gunsten der Rückersdorfer Orgel, einen Glühwein oder Punsch genießen und sich gemütlich auf das Konzert einstimmen.**

Dienstag, 23. Dezember 2025 · 17.00 Uhr · Kirche Rückersdorf · Kirchnerin: G. Fiedler

Gemeinsames Advents- und Weihnachtsliedersingen mit Tom Adler

Musik in Peter-Paul – Konzertreihe in der Ev.-Luth. Stadtkirche Sebnitz:

Donnerstag, 25. Dezember 2025 · 8.00 Uhr · Stadtkirche Sebnitz

Musik im Gottesdienst am 1. Christtag, Christmette

u.a. mit der alten Sebnitzer Mettenmusik von Christian Gottlob August Bergt
Solisten, Peter-Pauls Kantorei Sebnitz, Barock-Collegium Sebnitz,
weitere Instrumentalisten, Leitung: KMD Albrecht Päßler

Traditionell erklingen am 1. Christtag die Sebnitzer Weihnachtsarie, komponiert vom Sebnitzer Kantor Gotthelf Sigismund Heyne (1746 – 1814), die als Sebnitzer Mettenmusik bekannte Komposition »Zum Christtage« von Christian Gottlob August Bergt (1771 – 1837) sowie weitere Stücke für Chor und Orchester.

Sonntag, 25. Januar 2026 · 16.00 Uhr · Diakonat Sebnitz

Sonntagskonzert

Franz Schubert: »Winterreise«

Liederzyklus Op. 89, D 911 nach Texten von Wilhelm Müller

Peter Lobert (Dresden) · Bass,

Prof. Marlies Jacob (Dresden) · am Flügel

Franz Schuberts »Winterreise«, komponiert im Jahr 1827, ist wohl einer der bewegendsten und beeindruckendsten Liederzyklen überhaupt. Dem Zuhörer werden die Texte Wilhelm Müllers – ganz im Geiste der Romantik verfasst – durch Schuberts Musik auf unmittelbare Weise zugänglich. »Fremd bin ich eingezo-gen, fremd zieh ich wieder aus« steht sozusagen als Überschrift über dem Eingang zu dieser Welt des einsamen Wanderers.



Musik in PETER-PAUL / Konzertreihe in der Ev.-Luth. Stadtkirche Sebnitz

weitere Informationen im Internet unter www.konzertreihe-sebnitz.de

Zu allen Konzerten Eintritt frei – Kollekte am Ausgang erbeten.

Mobile Soziale Beratung: Termine Dezember 2025 / Januar 2026

Ein mobiles Beratungsbüro (Kleinbus) als Anlaufstelle für Menschen mit persönlichen, wirtschaftlichen und/oder sozialen Problemen.

Wir bieten:

- Persönliche Gespräche und Beratung,
- Hilfestellung und Unterstützung bei der Durchsetzung von Ansprüchen,
- Vermittlung konkreter Hilfen.

Das Beratungsangebot ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Kommen Sie gerne zu den bekannt gegebenen Sprechzeiten vorbei:

Neustadt (Diakoniezentrum, Bahnhofstr. 36)

dienstags von 13 – 15 Uhr:	16. Dezember 2025
	13. Januar 2026
	20. Januar 2026

Individuelle Termine und Hausbesuche sind möglich und können unter folgender Telefonnummer vereinbart werden: 01 63 – 3 93 83 20 oder per E-Mail: mobile.beratung@diakonie-pirna.de.

Diese Maßnahme wird gefördert vom Landkreis
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Impressum:

Herausgeber:

Ev.-Luth. Kirchgemeindegund Nördliche Sächsische Schweiz
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauterbach-Oberottendorf
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neustadt in Sachsen
Kirchplatz 2, 01844 Neustadt in Sachsen

Zentrales Pfarramt:

Kirchplatz 2, 01844 Neustadt in Sachsen
Telefon: 03596/60 24 11
pfarramt@kirchgemeindegund.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr, jeweils 8.00 Uhr - 11.30 Uhr,
Do auch 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ansprechpartner:

Kathrin Haase: Pfarramt, Kirchgeld, Meldewesen
Annett Garbe: Pfarramt, Kirchkasse
Beatrix Kraft: Kirchkasse
Ines Schöne: Grundstücke und Liegenschaften

Öffnungszeit Außenstelle Pfarramt Lauterbach:

Dorfstraße 53, 01833 Lauterbach
Öffnungszeiten: Do: 15.00 - 17.00 Uhr
Telefon: 035973/26 401

Kontoverbindung der Kirchgemeinde für Spenden:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchgemeindegund
Nördliche Sächsische Schweiz
Bank für Kirche und Diakonie,
IBAN: DE 33 3506 0190 1617 2090 19
Für alle: BIC: GENODED1DKD (bei Verwendungszweck RT 2692 angeben)

Kontoverbindung für Kirchgeld:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchgemeindegund
Nördliche Sächsische Schweiz
Bank für Kirche und Diakonie,
IBAN: DE 68 3506 0190 1650 1000 22

Kontoverbindung für die Ev. Grundschule Hohwald:

Empfänger: Ev. Schulverein Sächsische Schweiz e.V.
Bank für Kirche und Diakonie,
IBAN: DE 86 3506 0190 1626 4700 13

Zentrale Friedhofsverwaltung:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchgemeindegund
Nördliche Sächsische Schweiz
Kirchplatz 2, 01844 Neustadt in Sachsen
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do jeweils 8.00 - 11.30 Uhr,
Do auch 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Fr nach Vereinbarung
Ansprechpartner:
Beatrix Kraft und Uta Kaufmann
03596/50 30 39
friedhofsverwaltung@kirchgemeindegund.de

Friedhofsverwalter für die Friedhöfe der Kirchgemeinden Lauterbach-Oberottendorf und Neustadt in Sachsen:

Silvio Greif: 015256609930 oder
silvio.greif@evlks.de

Kontoverbindung für Friedhöfe:

Bank für Kirche und Diakonie,
IBAN: DE 46 3506 0190 1620 8810 11

Technischer Mitarbeiter für die Friedhöfe der Kirchgemeinde Lauterbach-Oberottendorf:

Sylvio Pankow: 015256609928

Unsere Homepages:

www.kirche-neustadt.de
www.neuerfriedhof.de
www.unterm-himmelszelt.de
www.martinskinder.de
www.apfelbaeumchen.org
www.evangelische-grundschule-hohwald.de

Impressum

Impressum / Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinden Lauterbach-Oberottendorf und Neustadt in Sachsen im Ev.-Luth. Kirchgemeindegund
Nördliche Sächsische Schweiz | Kirchplatz 2 | 01844 Neustadt in Sachsen
ViSdP: Pfarrer Sören Schellenberger

Anschrift der Redaktion: siehe Impressum Seite 21

Layout: www.missbach.de · **Druck:** www.meinedrucksachen.de

Erscheinungsweise: zweimonatlich

Bezugspreise: für eine Spende danken wir Ihnen.

Spendenkonto: Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 33 3506 0190 1617 2090 19 | Für alle: BIC: GENODED1DKD
(bei Verwendungszweck RT 2692 angeben)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10.01.2026

Beiträge für die Kirchennachrichten bitte an: kina@kirche-neustadt.de

Anzeige

Gepflegte Gräber zu jeder Jahreszeit Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie

Bitte sprechen Sie uns an,
wir beraten Sie gern.



Gärtnerei Gruschwitz

01844 Neustadt, OT Langburkersdorf
www.gaertnerei-gruschwitz.de

Anzeige

In den schwersten Tagen
eine Last nehmen.

Ein einheimisches Familienunternehmen

Lohr
Bestattungen

01844 Neustadt · Grabengässchen 1

TAG und NACHT
Tel. 03596 / 50 29 89

www.bestattung-lohr.de
bestattung-lohr@t-online.de

Hilfe- und Beratungs- Angebote

Unsere Pfarrer sind für Sie da

Pfarrer Sören Schellenberger: 03596-50 9 727
soeren.schellenberger@evlks.de
Pfarrer Tom Seidel: 035973-29 466
tom.seidel@evlks.de



Diakonisches Werk Pirna – Außenstelle Neustadt

Allgemeine Soziale Beratung:
Bitte nur nach vorheriger telefonischer
Anmeldung!
dienstags, 16.12.25, 13.01.26, 20.01.26
von 13.00 Uhr – 15.00 Uhr
in den Räumen des Diakoniezentrums
auf der Bahnhofstraße 36
Tel.: 03501-5710172 oder 0163-3938320



Trauer – Sprechstunde Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

von 16.30 – 18.00 Uhr
im Büro des ambulanten Hospizdienstes
der Malteser in Neustadt,
Dresdner Straße 3

Bitte Anfragen und Anmeldung an:
Karen Schönmath, Koordinatorin des
ambulanten Hospizdienstes
Tel: 0151 461 34 736 oder 03596 508 97 05
Mail: karen.schoenmuth@malteser.org



Telefon-Seelsorge Sie sind nicht allein – Unterstützung in schwierigen Lebenslagen

Tag und Nacht erreichbar
0800 1110111 oder 0800 1110222
www.telefonseelsorge.de